

Darmkrebs im Frühstadium: Abtragung während Darmspiegelung vs. Operation

Datum: 07.10.2021

Original Titel:

Polypectomy versus surgery in early colon cancer: size and location of colon cancer affect long-term survival

DGP - Darmkrebs im Frühstadium, der noch auf die Darmschleimhaut begrenzt ist, kann während einer Darmspiegelung abgetragen werden. Doch ist diese Methode genauso effektiv wie eine Operation? Dies untersuchten Wissenschaftler in der vorliegenden Studie. Dabei stellte sie fest, dass unter gewissen Umständen eine Operation der Abtragung während der Darmspiegelung überlegen ist.

Die [Prognose](#) bei Darmkrebs hängt maßgeblich von dem Stadium der Krebserkrankung ab. Aber auch die Größe und die Lage des Tumors können einen Einfluss auf die [Prognose](#) haben. Wird während der Darmspiegelung ein [Polyp](#) entdeckt, wird er, wenn möglich, direkt abgetragen und anschließend genauestens untersucht. Aber auch eine Operation ist möglich. Wenn sich nach genauerer Untersuchung des entfernten Gewebes herausstellt, dass es sich um einen Darmkrebs im frühen Stadium gehandelt hat, wird angenommen, dass die Abtragung genauso wirksam bei der Behandlung des Darmkrebses ist wie die Operation. Doch gilt das unabhängig von der Größe und der Lage des Tumors? Dies untersuchten Wissenschaftler aus den USA mit Unterstützung aus China.

Patienten mit frühem Dickdarmkrebs unterzogen sich entweder einer Operation oder ließen den [Tumor](#) während einer Darmspiegelung abtragen

Die Wissenschaftler werteten die Daten von 13157 Patienten mit Dickdarmkrebs im Frühstadium aus. Als frühes Stadium galt der Krebs, wenn sich der [Tumor](#) noch auf die Darmschleimhaut beschränkte (T1) und keine [Lymphknoten](#) oder weiter entfernt liegende Körperregionen betroffen waren. 15,5 % der Patienten wurden während einer Darmspiegelung behandelt, während sich die anderen 84,5 % einer Operation unterzogen. Je nachdem, auf welcher Dickdarmseite sich der Darmkrebs befand, wurden die Patienten in zwei verschiedene Gruppen eingeteilt (rechte Seite bzw. linke Seite).

Unter gewissen Umständen hatte die Operation die Nase vorn

Bei der Auswertung stellten die Wissenschaftler fest, dass bezüglich Tumore auf der linken Dickdarmseite die Abtragung der Polypen während der Darmspiegelung ähnlich wirksam war (gemessen an der 5-Jahres-Überlebensrate) wie eine Operation - und zwar unabhängig von der Größe des Tumors. Das gleiche galt auch für die Dickdarntumore, die auf der rechten Dickdarmseite lagen - allerdings nur dann, wenn sie kleiner als 20 mm waren. Anders sah das jedoch bei rechtsseitigen Tumoren aus, die größer als 20 mm waren. Bei diesen Tumoren schien eine Operation der Abtragung während der Darmspiegelung überlegen zu sein. Der Überlebensvorteil durch die Operation war bei größeren Tumoren (mindestens 40 mm) deutlicher als bei kleineren

Tumoren (zwischen 20 und 39 mm).

Wenn die Tumoren klein waren (kleiner als 20 mm), war die Abtragung der Polypen während einer Darmspiegelung genauso wirksam im Hinblick auf die 5-Jahres-Überlebensrate wie eine Operation. Bei größeren Tumoren, die sich auf der rechten Dickdarmseite befanden, war die Operation der Abtragung hingegen überlegen – nicht jedoch bei größeren linksseitigen Tumoren. Hier lieferten die Abtragung und die Operation wieder gleichwertige Ergebnisse.

Referenzen:

Gangireddy VGR, Coleman T, Kanneganti P, Talla S, Annapureddy AR, Amin R, Parikh S. Polypectomy versus surgery in early colon cancer: size and location of colon cancer affect long-term survival. *Int J Colorectal Dis.* 2018 Oct;33(10):1349-1357. doi: 10.1007/s00384-018-3101-z. Epub 2018 Jun 24.



MERKZETTEL

für das Gespräch mit Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt

Damit Sie viel aus dem Gespräch mit Ihrer Ärztin/Ihrem Arzt mitnehmen, empfehlen wir Ihnen, Ihre Beschwerden, aber auch Ihre Behandlungsziele sowie alle Ihre Fragen zu notieren. Wichtig für das Arztgespräch ist eine Liste der **Medikamente oder Nahrungsergänzungsmittel**, die sie derzeit verwenden. Über eventuelle **Allergien und Unverträglichkeiten** sollten Sie Ihre Ärztin/Ihren Arzt ebenfalls immer informieren. Nutzen Sie hierfür unseren Vordruck „Meine Medikations- und Behandlungsübersicht“.

Meine Beschwerden und/oder Behandlungsziele

Meine Fragen

Folgende Themen/Studien möchte ich besprechen

Welches Thema beschäftigt Sie? Was haben Sie z. B. in aktuellen Studien gelesen?

Notieren Sie die wichtigsten Punkte des Arztgesprächs

So bemerken Sie schnell, ob Sie alles richtig verstanden haben und ob Fragen unbeantwortet blieben

Meine Notizen zum Gespräch am _____:

Weitere Tipps für das Arztgespräch finden Sie unter „Materialien für den Arztbesuch“